

Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) zur Kreditvorlage Erneuerung/Instandstellung Gatterweg inkl. öffentliche Beleuchtung

Bericht an den Einwohnerrat

Die Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) hat an ihrer Sitzung vom 21. Januar 2021 die gemeinderätliche Kreditvorlage zur Erneuerung/Instandstellung Gatterweg inklusive öffentliche Beleuchtung behandelt. Politisch und inhaltlich vorgestellt wurde das Geschäft von Gemeinderat Daniel Hettich, dem Abteilungsleiter Ivo Berweger und dem Leiter Tiefbau Roger Sommerhalder. Die SMV dankt den drei Personen für die kompetenten Ausführungen.

1. Diskussionen in der Kommission

Die Situation am Gatterweg kann in zwei Abschnitte unterteilt werden, die bezüglich ihres Zustands und damit auch der Dringlichkeit der Sanierung sehr unterschiedlich sind. Während zwischen Rebenstrasse und Paradiesstrasse der Index 3.6 einen «kritischen» Zustand der Strasse abbildet, ist der zweite Abschnitt zwischen Paradiesstrasse und der Aeusseren Baselstrasse in einem «ausreichenden» Zustand. Während sich im einen Teil sofortige Massnahmen aufdrängen, müssten im anderen Teil erst in zwei bis fünf Jahren grössere Massnahmen umgesetzt werden.

Die SMV hat sich trotzdem davon überzeugt, dass eine Sanierung der ganzen Strasse Sinn macht. Da vor allem auch die IWB, aber auch die Fernwärme Riehen AG Werkleitungsarbeiten vorsehen, würden bei den dazu notwendigen Längsgrabungen die Stabilität des bestehenden Strassenoberbaus – Steinbett als Foundationsschicht – verschlechtert. Zudem beträgt der Kostenanteil der Gemeinde so nur rund 40 %, während bei einer späteren Sanierung des zweiten Abschnitts die Kosten für den Strassenbau ganz durch die Gemeinde zu tragen wären.

Die Kommissionsmitglieder brachten keine grundsätzlichen Einwände gegen die Kreditvorlage ein. Da im Abschnitt zwischen Paradiesstrasse und Aeusserer Baselstrasse aufgrund der engen Strassenverhältnisse während der gesamten Bauzeit eine Vollsperrung notwendig sein wird und der Zugang nur den Anwohner*innen offenstehen werde, betont die Kommission die Notwendigkeit einer guten und sorgfältigen Information. Dies ist insbesondere auch zentral, weil der Gatterweg in der Grundwasserschutzzone S3 liegt und damit kein Verkehr über den Kiesbelag geführt werden darf.



Seite 2

2. Prüfung der Kosten

Die Kosten für die Erneuerung/Instandstellung des Gatternwegs inkl. öffentlicher Beleuchtung belaufen sich auf CHF 903'000. Die Kommission hat die Kosten geprüft und sie für nachvollziehbar gehalten.

3. Antrag der Kommission

Die Sachkommission Mobilität und Versorgung beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, für die Erneuerung/Instandstellung des Strassenoberbaus und für die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung im Gatternweg einen Verpflichtungskredit über CHF 903'000 zu bewilligen.

Riehen, 23. Februar 2021

Sachkommission Mobilität und Versorgung

Martin Leschhorn Strebel, Präsident